NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES KÖTZ

Sitzungsdatum:	Donnerstag, 30.07.2026
Beginn:	19:32 Uhr
Ende	19:43 Uhr
Ort:	im Sitzungssaal der Verwaltungsgemeinschaft Kötz

ANWESENHEITSLISTE

1. Bürgermeisterin

Ertle, Sabine

Mitglieder des Gemeinderates

Epple, Angelika
Fritz, Roman
Gast, Alois
Hossann, Maximilian
Itzelberger, Anne
Kotter, Matthias
Mairle, Michael
Pröbstle, Kathrin
Quenzer, Markus
Sauter, Nikolaus
Seitz, Michael
Zacher, Markus
Zacher, Sandra

Schriftführerin

Briegel, Vera

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Hus, Michaela	entschuldigt
Ritter, Norbert	entschuldigt
Uhl, Andreas	entschuldigt

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1	Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 23.06.2026	
2	Bedarfsprognose der Kinderbetreuung sowie der Betreuung der Grundschulkinder - Übersicht	**KÄ/651/2026**
3	Jahresrechnung 2025 für den Kindergarten St, Nikolaus - Abrechnung Defizit	**KÄ/656/2026**
4	Jahresrechnung 2024 Weltentdecker - Abrechnung Defizit	**KÄ/658/2026**
5	Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung 23.06.2026	
6	Verschiedenes, Wünsche und Anträge	

1. Bürgermeisterin Sabine Ertle eröffnet um 19:32 Uhr die Sitzung des Gemeinderates Kötz. Sie begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Kötz fest. Es wurden keine Einwände gegen die Tagesordnung erhoben.

ÖFFENTLICHER TEIL

TOP 1: Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 23.06.2026

Der Gemeinderat genehmigt die Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 23.06.2026.

TOP 2: Bedarfsprognose der Kinderbetreuung sowie der Betreuung der Grundschulkinder - Übersicht

Der Landkreis Günzburg unterstützt die Gemeinden bei der Bedarfsplanung für Betreuungsplätze im Rahmen einer jährlichen Bedarfsanalyse. Im Wesentlichen werden Prognosen der Bevölkerungsentwicklung bzw. -struktur zu Grunde gelegt. Neu in diesem Jahr ist die Analyse in Bezug auf die Betreuung im Grundschulbereich.

Aktuell stehen für alle Kinder aus dem Gemeindegebiet für das kommende Kindergartenjahr 2026/2027 Kindergartenplätze zur Verfügung. Berücksichtigt sind auch schon gemeldete Zuzüge. Eine konkrete Zusage erhalten die Eltern mit der Anmeldung im Gemeindegebiet.

Die Geburtenzahlen der letzten Jahre im Gemeindegebiet:

Jahr	Geburten
2022	27
2023	23
2024	28
2025	19
2026 bis 10.06.2026	8

Die Betreuung der Grundschulkinder stellt sich für das kommende Schuljahr wie folgt dar:

Die Mittagsbetreuung bis 14.00 Uhr wird an den Tagen von Montag bis Freitag für insgesamt 26 Schülern angeboten. (Schuljahr 2026/2027)

Das Betreuungsangebot im Hort für das Schuljahr 2026/2027 wird von insgesamt 20 Kindern wahrgenommen. Der Hort kann, ohne Kindergartengruppe, auf bis zu 35 Kinder ausgeweitet werden.

Die Anfragen für Kinderkrippen und Kindergarten sind derzeit rückläufig.
Der Gemeinderat nimmt den Sachstand zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

TOP 3: Jahresrechnung 2025 für den Kindergarten St, Nikolaus - Abrechnung Defizit

Das Kita-Zentrum St. Simpert hat für den Kindergarten St. Nikolaus, Kleinkötz die Jahresrechnung 2025 vorgelegt.
Die Jahresrechnungen wurden von der Verwaltung geprüft. Die Jahresrechnung ist eine kalendarische Abrechnung, während Zuschüsse und Nachzahlungen sich in der Regel auf das abgeschlossene Kindergartenjahr von September bis August beziehen.

Für die Defizitabrechnung wurden folgende Einnahmen bzw. Ausgaben nicht berücksichtigt:

Einnahmen:
Essensgeld, ist keine Leistung, die in die Betriebskostenabrechnung fließt
Einnahmen aus Verkäufen von Speisen und Getränke, Tombola, Martinsumzug und dergleichen

Ausgaben:
Lebensmittel, Kosten Küchenpersonal, Ausgaben für soziale Zwecke und Geschenke, sind Ausgaben, die nicht im Zusammenhang mit der Betriebskostenabrechnung stehen. Sämtliche Kosten für die Verpflegung sind von den Eltern zu tragen (Lebensmittel, Küchenpersonal)
Ausgaben für diverse Geschenke an Mitarbeiter
Ausgaben für Ausflug und Verköstigungen

Die Jahresrechnung 2025 für den Kindergarten St. Nikolaus schließt in den Einnahmen mit 486.431,96 EUR ab und in den Ausgaben mit 569.387,90 EUR. Das Gesamtdefizit beläuft sich **82.955,94 EUR.** Der gemeindliche Anteil in Höhe von 80 % beträgt 66.364,75 EUR. Nach Abzug der Vorauszahlung in Höhe von 49.820 EUR verbleibt ein Fehlbetrag von **16.544,75 EUR**.

Beschluss:
Die Jahresrechnung 2025 der Kath. Kirchenstiftung St. Nikolaus, Kleinkötz mit einem Gesamtdefizit in Höhe von 82.955,94 EUR wird anerkannt. Der Gemeindeanteil beläuft sich auf 66.364,75 EUR. Nach Abzug der Vorauszahlung 2025 ergibt sich eine Nachzahlung in Höhe von 16.544,75 EUR.
07-56-2026/KÄ einstimmig beschlossen Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 pers. Beteiligt 0

TOP 4: Jahresrechnung 2024 Weltentdecker - Abrechnung Defizit

Seit September 2019 wird der Hort in der Gemeinde Kötz über die Trägerschaft der Johanniter-Unfall-Hilfe, Regionalverband Schwaben abgewickelt.
Mit Antrag vom 21.07.2020 wurde eine temporäre Nutzungsänderung beantragt. Ab Oktober/November 2020 wird zusätzlich eine Kindergartengruppe von den Johannitern betreut.

2024 wurde der Hort von durchschnittlich 6 Kindern besucht. Die Kindergartengruppe umfasste durchschnittlich 25 Kinder.
Zur Information für das Schuljahr 2025/26 waren 8 Hortplätze vergeben. Die Kindergartengruppe ist mit 24 Plätzen belegt.
Für das Schuljahr 2026/2027 sind insgesamt 19 Hortplätze vergeben. In der Kindergartengruppe sind 12 Plätze belegt.

Mit Rechnung vom 04.12.2025 wurde die Defizitabrechnung 2024 für den Hort vorgelegt. Nach Vorlage der Kontodatenblätter konnte die Jahresrechnung 2024 geprüft werden.

Die Kosten für die Verpflegung der Kinder werden direkt mit den Eltern abgerechnet und sind somit kein Bestandteil des Defizites.

Lt. Vertrag mit den Johannitern, wird das Defizit zu 100 % von der Gemeinde übernommen. Die Defizitabrechnung wurde von der Verwaltung geprüft. Es ergaben sich keine Unstimmigkeiten. Die Position der Inventarversicherung wird geklärt, da die Gemeinde über eine eigene Inventarversicherung verfügt.

Das Defizit beträgt nach Abzug der Elternbeiträge und der kindbezogenen Förderung (BayKiBiG) für 2024, **38.116,40 EUR**. Für die Johanniter werden keine Vorauszahlungen auf das Betriebskostendefizit geleistet.

Beschluss:
Die Defizitabrechnung 2024 der Johanniter-Unfallhilfe für den Hort mit einem Gesamtdefizit in Höhe von 38.116,40 EUR wird anerkannt.
07-57-2026/KÄ einstimmig beschlossen Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 pers. Beteiligt 0

TOP 5: Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung 23.06.2026

Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Rohbauarbeiten für das Ärztehaus in Kleinkötz an die Firma HBW Höfle & Wohlrab Bau GmbH aus Thannhausen mit einer Vergabesumme von 234.104,62 Euro brutto.

Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Zimmermannarbeiten für das Ärztehaus in Kleinkötz an die Firma Holzbau Uhl aus 89312 Günzburg mit einer Vergabesumme von 44.738,05 Euro brutto.

Beschluss:
Der Gemeinderat bezuschusst Objektschutz an privaten Gebäuden im Überschwemmungsgebiet in Höhe von 20 %. Bedingung ist, dass diese Maßnahme den Vorgaben des Ingenieurs Schaupp entspricht und die Originalrechnung vorgelegt wird. Die Höchstfördergrenze wird auf 5.000 € pro Anwesen beschränkt.

Beschluss:

1. **Die Gemeinde Kötz, vertreten durch die 1. Bürgermeisterin Frau Sabine Ertle, wird beauftragt der Bayerischen Gemeindetag Kommunal-GmbH die Vollmacht gemäß Anlage zu erteilen, nach der sie die verfahrensleitenden Entscheidungen für die Bündelausschreibung von Lieferleistungen für Strom ab dem 01.01.2027 im Rahmen der Vorgaben dieser Vollmacht und des freigegebenen Vergabekonzepts treffen darf. Die Bayerische Gemeindetag Kommunal-GmbH wird darin angewiesen, unter Beachtung der abgestimmten Vergabekonzeption demjenigen Lieferanten den Zuschlag zu erteilen, der für das einschlägige Los/die Lose das jeweils preisgünstigste Angebot, welches die Gemeinde betrifft, unterbreitet.**

2. **Im Rahmen der anstehenden Bündelausschreibung für elektrische Energie wird die enPORTAL GmbH beauftragt, Strom ab 01.01.2027 für einen Zeitraum von 2 Jahren zu beschaffen.**

3. **Die 1. Bürgermeisterin Sabine Ertle wird beauftragt, innerhalb von 14 Kalendertagen nach Zugang der Mitteilung über die Bereitstellung des Vergabekonzeptes die Bündelausschreibung freizugeben.**

4. **Die 1. Bürgermeisterin Sabine Ertle wird beauftragt, der enPORTAL GmbH für die Abfrage von Abnahmestellen und Verbrauchsdaten bei dem aktuellen Energielieferanten bzw. den Netzbetreibern eine Vollnacht zu erteilen.**

Beschluss:
Der Gemeinderat Kötz gewährt der Pfarreiengemeinschaft Ichenhausen für die Sanierung des Dachstuhles der Kirche in Ebersbach eine Zuschuss-Förderung in Höhe von 10 % der tatsächlichen Kosten. Die Zuwendung wird auf den Höchstbetrag von 46.500 EUR begrenzt.

TOP 6: Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Hierzu gab es keine Wortmeldungen.

Sabine Ertle
1. Bürgermeisterin

Vera Briegel
Schriftführerin